

Das Buch Esra

Schlüsselwort: Das Wort Jahwes.

Leitgedanke: Der Platz und die Kraft des Wortes Gottes im geistlichen, sozialen und bürgerlichen Leben Seines Volkes.

Schlüssel:

1. Der Schlüssel zur Betrachtung des Buches ist das Leben und die leidenschaftliche Hingabe seines Verfassers, Esra.
2. Esra war ein Nachkomme Hilkias, des Hohepriesters, der während der Regierung Josias eine Abschrift des Gesetzes fand. (Lies 2. Chronika 34,14.)
3. Obwohl durch seine Geburt Priester, war er nicht imstande, seinen priesterlichen Pflichten nachzukommen, weil er als Gefangener in Babel weilte. Dafür gab er sich dem Studium des Wortes Gottes hin (Kap. 7,10), dessen grosser Vertreter er wurde. Wie wenig das Gesetz und andere göttliche Schriften der Allgemeinheit bekannt waren, sehen wir bei der Betrachtung von 2. Chronika, Esra und Nehemia. Das vorliegende Buch berichtet hauptsächlich, wie durch Esra's Dienst das Wort Gottes zum erstenmal in der Geschichte Israels und Judas seinen richtigen Platz erhielt.
4. Esra las und legte das Wort Gottes so aus, dass es mit der Kraft einer neuen Offenbarung kam und Wunder in dem Leben des Volkes Gottes bewirkte.
- 5. Man hat gesagt, dass Esra von den gläubigen Bibellesern kaum genügend gewürdigt worden sei. Jedenfalls verdanken wir ihm sehr viel. Ausser seinem kraftvollen Dienst am Worte schrieb er wahrscheinlich das 1. und 2. Buch der Chronika. Die Erweckung wirkte unter Esra eine Wiederbelebung des Bibelstudiums und des Gehorsams gegen den geoffenbarten Willen Gottes. Die Früchte dieser Bewegung sind unter uns bis heute, obwohl annähernd 2500 Jahre seitdem verflossen sind.

Einteilung:

1. Bis zum dritten Jahrhundert wurden Esra und Nehemia als ein Buch betrachtet; das mag eine Erklärung für den plötzlichen Schluss des Buches Esra sein.
2. Esra betrachtet die Rückkehr aus der Gefangenschaft vom geistlichen Standpunkt aus, Nehemia vom bürgerlichen ; Esra ist das Buch des Tempel baues; Nehemia das des Bauens der Mauer.
3. Das Buch Esra zerfällt in zwei Teile: Kap. 1—6 (Zeitraum ungefähr 22 Jahre), der von der Rückkehr unter Serubbabel handelt; dann nach einer Unterbrechung von 57 Jahren,

Kap. 7—10 (Zeitraum ungefähr 14 Jahre), die Rückkehr unter Esra.

Schlüsselwort:

Sein Schlüsselwort ist das Wort Gottes. Es erscheint als «das Wort Jahwes» (Kap. 1,1); als das Gesetz Moses (Kap. 3,2); als Befehl des Gottes Israels (Kap. 6,14); als das Buch Moses (Kap. 6,18); als das Gesetz Jahwes (Kap. 7,10); als das Gesetz Moses (Kap. 7,6); als das Gesetz deines Gottes (Kap. 7,14); als die Worte des Gottes Israels (Kap. 9,4); als die Gebote unseres Gottes (Kap. 10, 3.5).

Seine Botschaft:

Das Buch gibt klaren Aufschluss über den Platz und die Macht des Wortes Gottes im geistlichen, sozialen und bürgerlichen Leben Seines Volkes.

Gliederung: A. Die Rückkehr unter Serubbabel (etwa 50000)

(Kap. 1—6) 1. Rückkehr Israels nach dem Worte Jahwes (Kap. 1 und 2)

1. Beachte Kap. 1, 1.

2. Daniel lebte während der Regierung des Darius; vielleicht hatte er etwas mit diesem Aufruf zu tun.

3. Von den Leviten kehrten nur 74 zurück, dagegen 4000 Priester.

2. Wiederaufrichtung des Altars, gehorsam dem Worte Jahwes (Kap. 3, 1—6)

1. Beachte Kap. 3,2.

2. Ehe sie an den Bau eigener Häuser dachten, war ihr erster Gedanke das Haus Gottes.

3. Sie begannen nicht mit dem Bau der Mauer oder des Tempels, sondern mit der Aufrichtung des Altars.

4. Das Sühnungswerk muss an erster Stelle stehen und das Herz jeder wirklich lebendigen Bewegung sein.

3. Wiederaufbau des Tempels, gehorsam dem Worte Jahwes (Kap. 3,7 bis 6,15)

1. Beachte Kap. 6,14.15.

2. Bei jeder wahren Arbeit für Gott sind Hindernisse zu erwarten.

3. Die Kinder Gottes sollten nicht die Hilfe der Welt in Anspruch nehmen (Kap. 4,1—3).

4. Der Widerstand entmutigte sie, daher die Notwendigkeit der Botschaft Haggais (Kap. 6,14). (Haggai lesen I)

4. Wiederherstellung des Tempeldienstes gemäss dem Worte Jahwes (Kap. 6,16—22)

1. Beachte Kap. 6,18.

2. Es vergingen etwa 23 Jahre von der Rückkehr aus der Gefangenschaft bis zur Vollendung des Tempels.

3. Sie brachten die Opfer für das zwölf stämmige Volk.

B. Die Rückkehr unter Esra (etwa 2000) Kap. 7 bis Ende

5. Der Erforscher des Wortes Gottes beauftragt (Kap. 7 and 8)

1. Beachte Kap. 7,10.

2. Wie liebte Esra das Wort!

3. In Kap. 7,12 sehen wir, welchen Eindruck Esras Liebe und Hochachtung für Gottes Wort auf den König machte. Wie wichtig ist es, so zu leben, dass andere Gottes Wort achten lernen!

4. Beachte Esra's Treue gegen Gott und seine Eifersucht für Gottes Ehre (Kap. 8, 21—22).

6. Ein grosses Zittern vor dem Worte Jahwes (Kap. 9)

1. Beachte Kap. 9,4.

2. Bei seiner Ankunft fand er die Verhältnisse sogar schlimmer, als er erwartet hatte.

3. Habe ich schon gelernt, vor dem Worte Gottes zu zittern?

4. Sinne auf den Knien über Esra's rührendes Gebet und Bekenntnis nach!

5. (Kap. 9,5—15)

Busse und Umgestaltung durch das Wort Jahwes (Kap. 10)

1. Beachte Kap. 10, 5.

2. Hier sehen wir die Wirkung des Wortes Gottes, wie es echte Reue hervorbringt und zur Absonderung führt.

3. In Esra haben wir die Trennung:

a) von Babel (Kap. 1)

b) von weltlicher Hilfe (Kap. 4)

c) von Vertrauen auf eigene Kraft (Kap. 8, 21—23)

d) von sündhafter Verbindung (Kap. 10,10—11)